



**Deutsche
UNESCO-Kommission**

Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Gedächtnis der Menschheit: "Memory of the World"

Wer entscheidet heute, an was wir uns morgen erinnern werden? Seit 1992 geht das UNESCO-Programm "Memory of the World" Fragen des vielfältigen Dokumentenerbes nach. Was sagen uns überlieferte Sammlungen über wichtige kulturelle Wendepunkte der Menschheit, welchen zeitgeschichtlichen Spiegel halten sie uns vor?



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization



Memory of
the World

Das UNESCO-Weltregister "Memory of the World" ist ein weltumspannendes digitales Netzwerk mit ausgewählten herausragenden Dokumenten: wertvollen Buchbeständen, Handschriften, Partituren, Unikaten, Bild-, Ton- und Filmdokumenten.

Das Register umfasst 427 Dokumente aus aller Welt, darunter die 21 Thesen der Solidarnosc, die Kolonialarchive Benins, Senegals und Tansanias, die Sammlung indigener Sprachen in Mexiko, die Archive des Warschauer Ghettos, das älteste noch erhaltene Manuskript des Korans "Mushaf von Othman" aus Usbekistan sowie als erste Zeugnisse des Buchdrucks die Göttinger Gutenberg-Bibel und der koreanische Frühdruck

Jikji (Anthologie der Zen-Lehre).

Ziel ist es, dokumentarische Zeugnisse von außergewöhnlichem Wert in Archiven, Bibliotheken und Museen zu sichern und auf neuen informationstechnischen Wegen zugänglich zu machen.

UNESCO-Website zum Weltdokumentenerbe

Artikel

[Auf ein Wort: Constitutio Antoniniana](#)

Interview mit Dr. Peter Reuter, Leitender Bibliotheksdirektor, Justus-Liebig-Universität-Gießen (13.03.2018)

[Plakatausstellung des International Tracing Service](#)

Rund 3.000 persönliche Gegenstände von KZ-Inhaftierten warten im Archiv des International Tracing Service darauf, an Familien zurückgegeben zu werden. (28.02.2018)

[Unterlagen des Auschwitz-Prozesses und Constitutio Antoniniana sind UNESCO-Weltdokumentenerbe](#)

UNESCO-Komitee tagte vom 24. bis 27. Oktober in Paris (30.10.2017)

[UNESCO-Weltdokumentenerbe-Urkunde für h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach](#)

Festakt am Freitag, 27. Oktober, 16 Uhr, Unter den Linden 8 (24.10.2017)

[Zwei deutsche Nominierungen für das UNESCO-Weltdokumentenerbe](#)

UNESCO-Komitee berät vom 24. bis 27. Oktober in Paris über Neuaufnahmen (20.10.2017)